



Wir möchten Sie und Ihre Kinder herzlich zur Teilnahme an unserem Vereins- und Stallturnier einladen.

Sicher haben Sie hierzu einige Fragen, von denen wir gern einige im Vorfeld erläutern möchten:

Was ist ein Vereins- und Stallturnier?

Ein Vereins- und Stallturnier ist ein Turnier, an dem nur Mitglieder des ansässigen Reitvereins und Reiter aus dem eigenen Stall sowie des Schulbetriebes teilnehmen dürfen.

Welche Prüfungen werden angeboten?

Dressur

Der **Führzügelklassen-Wettbewerb** bietet den jüngsten Reitern eine Möglichkeit zur aktiven Teilnahme an Turnieren. Das Pferd oder Pony wird in der Prüfung durch eine Person im Schritt und Trab geführt. Das Leichttraben kann verlangt werden. Der Führende soll den Reiter und das Pferd oder Pony mehr begleiten als lenkend führen. Hilfszügel sind erlaubt (ausgenommen Martingal), die Aufgabenstellung erfolgt nach Weisung des Richters.

- Ausrichtungsort/Zielgruppe: kleine Halle/alle Reitschüler der kleinen Halle
- Kleidung: Reitkappe/beliebige, zweckmäßige Reitkleidung (Reitstiefel und -Hose), gern „Partnerlook“ mit Pferdeführer.

Mit dem **Mäusereiter-Wettbewerb** sollen die ersten Grundlagen der Ausbildung des Reiters im Schritt und Trab überprüft werden. Die Anforderungen beinhalten korrekten Sitz und Ansätze zur richtigen Hilfengebung sowohl im Grund- als auch im leichten Sitz. Hilfszügel sind erlaubt (ausgenommen Martingal), es wird in der Abteilung nach Weisung des Richters geritten.

- Ausrichtungsort/Zielgruppe: kleine Halle/alle Reitschüler der Abteilungsstunden der kleinen Halle
- Kleidung: Reitkappe/beliebige, zweckmäßige Reitkleidung (Reitstiefel und -Hose)

Beim **Einfachen Reiterwettbewerb** sollen die Grundlagen der Ausbildung des Reiters im Schritt, Trab und Galopp überprüft werden. Die Anforderungen beinhalten den korrekten Sitz und Ansätze zur richtigen Hilfengebung sowohl im Grund- als auch im leichten Sitz. Das Bügelüberschlagen kann verlangt werden. Auch das Springen einzelner bis 50 cm hoher Hindernisse kann gefordert werden, die Erfahrung zeigt jedoch, dass dies eher nicht der Fall sein wird. Hilfszügel sind erlaubt (ausg. Martingal). Einzel- oder Abteilungsreiten nach Weisung der Richter.

- Ausrichtungsort/Zielgruppe: mittlere Halle/alle Reitschüler der mittleren und großen Halle.
- Kleidung: Reitkappe/beliebige, zweckmäßige Reitkleidung (Reitstiefel und -Hose)

Der **Dressur-Reiterwettbewerb** wird als Aufgabe in **Anlehnung an eine E-Dressur** von fortgeschrittenen Reitern in der Abteilung nach Weisung des Richters geritten. Bestandteil des Wettbewerbs sind Hufschlagfiguren auf großen Linien in den drei Grundgangarten. Es wird korrekter Sitz und Hilfengebung beurteilt. Hilfszügel sind erlaubt (ausgenommen Martingal).

- Ausrichtungsort/Zielgruppe: mittlere Halle/fortgeschrittene Reitschüler der mittleren und großen Halle.
- Kleidung: Reitkappe/Turnierkleidung

Die **Dressur(-reiter)wettbewerbe Kl. A und L** sind ausgeschrieben für fortgeschrittene Reiter der mittleren und großen Halle mit Turnierfahrung, keine Hilfszügel erlaubt.

- Ausrichtungsort: mittlere Halle
- Kleidung: Reitkappe/Turnierkleidung

Springen

Der **Springreiter-Wettbewerb** ist der erste und einfachste Wettbewerb für den Nachwuchsreiter im Springen. Es werden bei einfacher Linienführung mit wenigen und lösbaren Springaufgaben insbesondere der korrekte Sitz, die Hilfengebung und Einwirkung überprüft. Hilfszügel (=Martingal/Vorderzeug) sind erlaubt.

- Ausrichtungsort/Zielgruppe: Springplatz/alle Springreitschüler sowie Springreiter der Reitanlage.
- Kleidung: Reitkappe/beliebige, zweckmäßige Reitkleidung (Reitstiefel und -Hose)

Beim **Stilspring-Wettbewerb Kl. E** wird von den eher fortgeschrittenen Springreitern das Durchreiten eines Parcours mit ca. 6–9 Hindernissen gefordert. Beurteilt werden Sitz und Einwirkung des Reiters, die harmonische Erfüllung der gestellten Aufgabe und der Gesamteindruck. Hilfszügel (Martingal/Vorderzeug) sind erlaubt.

- Ausrichtungsort/Zielgruppe: Springplatz oder mittlere Halle/alle eher fortgeschr. Springschüler/Springreiter der Anlage.
- Kleidung: Reitkappe/Turnierkleidung

Der **Springwettbewerb Kl. A*** mit Stechen richtet sich an alle fortgeschrittenen Springreiter. Ort: Springplatz oder mittlere Halle (je nach Wetter).



Wie ist der Ablauf?

Überlegen Sie sich, welche Prüfung Sie sich bzw. ihr Kind sich zutraut. Die Reitlehrer können Ihnen bei der realistischen Einschätzung (vor oder nach den Reitstunden) gerne behilflich sein.

Bitte füllen Sie das Nennungsformular (zu finden im Stallturnier-Ordner in der mittleren Halle) mit allen erforderlichen Informationen und der/den gewünschten Prüfung/en aus. Geben Sie bitte zusätzlich zu dem gewünschten Schulpferd mindestens eine Alternative an. Das ausgefüllte Nennungsformular werfen Sie dann zusammen mit dem Nenngeld und der Schulpferdegebühr (passend) in einem verschlossenen Umschlag in den Briefkasten gegenüber der Reiterklausur.

Nennungsschluss ist der 05.10.2019 (Samstag, 17 Uhr). Nachnennungen nach dem 05.10.2019 werden mit 5,- Euro zusätzlich **pro Start** berechnet, sollten jedoch unbedingt vermieden werden, um den reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Achtung: bei Nichtzahlung bei Abgabe der Nennung ist KEIN Start möglich.

Nachzahlungen getrennt von der Abgabe des Nennungsformulars sind nicht möglich.

Eine Woche vor dem Turnier wird die **Zeiteinteilung** ausgehängt, d.h., Sie erfahren die **Startzeit** Ihrer bzw. der Prüfung Ihres Kindes.

Bitte kümmern Sie sich rechtzeitig um die entsprechende **Turnierkleidung** je nach Ausschreibung. Bei den Wettbewerben, in denen beliebige Reitkleidung vorgegeben ist, ist es nicht zwingend erforderlich, dass Sie sich bzw. Ihr Kind mit weißer Reithose und Reitjackett ausstatten. Die übliche Reitausrüstung ist durchaus ausreichend. Als Kompromisslösung ist auch eine weiße Reithose mit schwarzem Pullover oder schwarzer Reitweste denkbar. Unverzichtbar sind jedoch Reitkappe und Reitstiefel bzw. Stiefeletten mit Chaps.

Am Vortag des Turniers werden die **Schulpferde** vorbereitet: Pferde putzen, Schweif waschen, Mähne einflechten, Sattel und Trense waschen und einfetten. Über den genauen Termin werden Sie kurzfristig von den Reitlehrern oder per Aushang informiert.

Am Tag des Turniers muss jeder Teilnehmer mindestens **60 Minuten vor Prüfungsbeginn** bei seinem Pferd sein und es putzen und satteln bzw., wenn Pferde übernommen werden, in Absprache mit unseren Reitlehrerinnen entsprechend später. Beim Satteln werden Ihrem Kind selbstverständlich erfahrene Vereinsmitglieder behilflich sein.

In die Prüfung werden die Teilnehmer nach einer vorher festgelegten Reihenfolge einreiten. Im Anschluss an den Ritt wird der Richter das Vorgetragene kommentieren und bewerten. Die Preisverleihung findet bei den meisten Wettbewerben nach jeder Abteilung statt. Danach müssen die Pferde wieder abgepflegt und das Material weggeräumt werden, evtl. werden die Pferde übernommen.

Wir laden Sie und Ihre Kinder herzlich zum Zuschauen bei den Prüfungen der fortgeschrittenen Reiter ein!

Für weitere Fragen stehen die Reitlehrer **vor und nach jeder Reitstunde** gern zur Verfügung.

Viel Erfolg und mit den besten Grüßen,
Ihr Lintorfer Reit- und Fahrverein e.V.